Ressort: Gesundheit

Verbraucherschützer kritisieren Fertiggerichte

Berlin, 22.10.2018, 09:08 Uhr

GDN - Ein zu hoher Salzkonsum kann zu Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen führen - und Fertiggerichte enthalten deutlich zu viel davon. Das ist das Ergebnis einer Untersuchung, über deren Ergebnisse das RBB-Verbrauchermagazin "Super.Markt" berichtet.

Die Kritik der Verbraucherschützer: Oft werde die maximal empfohlene Tagesration an Salz erreicht. "Nahezu alle Fertiggerichte der Stichprobe decken die Menge an Salz bereits mit einer Portion zum großen Teil oder sogar vollständig ab", so Katrin Hofschläger, Ernährungsexpertin von der Verbraucherzentrale Brandenburg. Seit Langem wird gefordert, das zu reduzieren - doch auch die in der vergangenen Woche von Agrarministerin Julia Klöckner (CDU) vorgestellte Grundsatzvereinbarung "Zur Reduktion von Zucker, Fetten und Salz in Fertigprodukten" beruht wieder nur auf Freiwilligkeit. Auch chemische Zugaben werden kritisch gesehen. So enthielt zum Beispiel ein Fertiggericht allein elf verschiedene Zusatzstoffe. "Vor allem die Billigvarianten der Fertigprodukte bestehen zum größten Teil aus einem kleinen Chemielabor", sagte auch der Lebensmitteltechnologe Stephan Lück.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-113893/verbraucherschuetzer-kritisieren-fertiggerichte.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619